

Minimalistischer Adventskranz

Für alle diejenigen die Spass am Basteln haben und wenig Platz haben ist dieser „Minimalistische Adventskranz“ genau das Richtige in dieser Jahreszeit.

Wie mache ich das?

Zunächst einmal muss man sich Holz besorgen. Es eignen sich z.B. glatte Nut- und Federbretter aus dem Bauhaus aber Achtung!: die Dicke muss mindestens 20 mm betragen da ansonsten die Teelichter nicht hineinpassen. Die Gesamtlänge ist exakt 571 mm, also besorgt man sich ca. 60 cm da man ja auch Verschnitt hat.

Die Breite für alle Teile ist 54 mm. Solch eine Breite wird man kaum kaufen können, also selbst ist die Frau oder Mann und man sägt die Teile entsprechend der Stückliste zurecht. Die Schnittkanten werden jeweils mit Schmirgelpapier von Hand etwas entgratet und geglättet.

Nächster Schritt ist die Vertiefung für die Aufnahme der Teelichter bohren. Hierzu benötigt man einen Forstnerbohrer mit 42 mm Durchmesser.

Dann werden die Seitenteile (5,6,7) an die jeweiligen Querteile (1,2,3) mit etwas Ponal beidseitig verleimt. Am besten Ponal express verwenden und eine Schraubzwinde zum fixieren der Teile. Den Leim eine Stunde trocknen lassen.

Natürlich helfen wir gerne beim zurechtschneiden und bohren in unserer Pensionärswerkstatt, immer Mittwochs von 9 bis 15 Uhr.

Viel Spass und gutes Gelingen

Stückliste

Alle Holzstücke 54 mm breit



